

Protokoll der ordentlichen Bürgerversammlung vom 4. Dezember 2018 (Budget)

Versammlungsleiter	Matthias Mächler	Präsident
Büro	Christoph Sigrist Esther Höfer Kurt Wyss	Ratsschreiber/Protokollführer Stimmzählerin Stimmzähler
Stimmberechtigte	4'058	
An der Versammlung anwesende Stimmberechtigte	122 (entspricht einer Stimmbeteiligung von 3,01 %)	
Ort	Aula Hochschule Rapperswil	
Datum/Zeit	4. Dezember 2018, 20.00 – 20.40 Uhr	
Traktanden	1. Budget 2019 Bericht und Antrag des Ortsverwaltungsrats Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission 2. Allgemeine Umfrage	

Begrüssung

Matthias Mächler, Präsident der Ortsgemeinde und Versammlungsleiter, eröffnet die dritte Bürgerversammlung im Jahr 2018 und begrüsst die anwesenden Bürgerinnen und Bürger, alle Gäste sowie die Presse. Einleitend orientiert der Präsident über den aktuellen Stand verschiedener Projekte:

In Bezug auf das Projekt „Insel Lützelau: Erneuerung der Werkleitungen“ führt Matthias Mächler aus, dass die Frischwasser- und Abwasserleitungen einwandfrei funktionieren. Beim Einzug des Stromkabels ins Mantelrohr haben sich Probleme ergeben. Die Vorbereitungsarbeiten für die Umsetzung der Lösung des Problems laufen aktuell. Das Gebäude auf der Insel ist in die Jahre gekommen. Die Arbeitsabläufe sind teilweise suboptimal. Aus diesen Gründen beschloss der Ortsverwaltungsrat, Machbarkeitsstudien für die Bereiche Gastronomie und Architektur in Auftrag zu geben. Die Ergebnisse werden im Jahre 2019 auf die rechtlichen Grundlagen abgestimmt.

Zum Projekt „Alterswohnungen mit Service Schachen“ ist zu sagen, dass die Bürgerschaft der Ortsgemeinde anlässlich der Bürgerversammlung vom 11. September 2018 einem Projektierungskredit in der Höhe von Fr. 3,15 Mio. zustimmt hat. Ebenso hat die Bürgerschaft ein für die Realisierung des Projekts notwendiges Land-

tauschgeschäft genehmigt. Derzeit läuft die Fachplanerausschreibung und der Wohnungsmix sowie die Wohnungsgrößen werden verifiziert. Zudem werden mögliche Erdgeschossnutzungen geprüft. Schliesslich ist in absehbarer Zeit zu entscheiden, ob 60 oder 80 Wohnungen gebaut werden.

Schliesslich zum Projekt „Umbau und Neuinszenierung Schloss“: Nach Abschluss des Wettbewerbs wird zurzeit das Vorprojekt entwickelt. Es ist angedacht, an der Bürgerversammlung vom Mai 2019 einen Projektierungskredit einzuholen; bei der Stadt wird im Juni 2019 ein nämlicher Kredit eingeholt werden. Dannzumal wird es eine Gesamtschau zu den Themen bauliche Eingriffe, Inhalt und Umfang der Ausstellung sowie Betriebskonzept geben.

Schliesslich steht die Verabschiedung von Ortsverwaltungsratsmitglied Josef Stoffel an. Josef Stoffel gehörte dem Rat während 30 Jahren an:

1989 Wahl in den OVR, Nachfolger von Postwirt Otto Häuselmann

- 2005 –2016 Vizepräsident
- 1989 –2017 Tätigkeiten im Bereich Wald
- 1990 –2004 Tätigkeiten im Bereich Fürsorge
- 1989 –2018 Tätigkeiten im Bereich Immobilien
- 2005 –2018 Delegierter des OVR im Vorstand VVRJ/RZST

Matthias Mächler dankt Josef Stoffel im Namen des Rats und der Bürgerschaft für die geleistete Tätigkeit und das Engagement zugunsten der Ortsgemeinde. Die anschliessenden Ausführungen von Josef Stoffel werden von den Anwesenden mit Applaus quittiert.

Feststellungen

Die Einladungen und Unterlagen zur heutigen Versammlung wurden rechtzeitig versandt; die Publikation mittels Inserat ist ordnungsgemäss erfolgt. Das Protokoll wird 14 Tage nach der Bürgerversammlung während 14 Tagen in der Geschäftsstelle der Ortsgemeinde öffentlich aufliegen, und zwar vom 19. Dezember 2017 bis 1. Resp. 3. Januar 2018 (Art. 49 Gemeindegesetz). Einsprachen gegen das Protokoll sind innert der Auflagefrist beim Departement des Innern, St. Gallen zu erheben (Art. 50 Gemeindegesetz).

Eine Änderung der Traktandenliste wird nicht gewünscht.

Das Protokoll wird vom Geschäftsführer und Ratsschreiber Christoph Sigrist erstellt. Stimmzählende sind heute: Esther Höfer und Kurt Wyss.

Traktandum 1

Budget 2019

Bericht und Antrag des Ortsverwaltungsrats

Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission

Die Anwesenden werden darauf hingewiesen, dass Bericht und Antrag des Ortsverwaltungsrates für das Budget 2018 und weitere Angaben in den Versammlungsunterlagen zu finden sind. Ebenso befindet sich der Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission in den Versammlungsunterlagen.

Der Vorsteher des Ressort Finanzen, Edi Alpiger, orientiert vorab zum einen darüber, dass ein Budgetvergleich im Vergleich zum Vorjahr wieder möglich ist, da das Budget

2018 und das Budget 2019 auf RMSG beruht. Zum anderen führt er aus, dass aufgrund der Änderung der Gemeindeordnung das Budget „3-stellig“ dargestellt wird. Das Budget wird auf dieser Stufe genehmigt. Das vollständige Budget mit allen Konti ist im Internet unter www.ogrij.ch einsehbar.

Im Weiteren orientiert er über den Aufbau des Budgets 2019, welches aus der Erfolgsrechnung und der Investitionsrechnung besteht. Er macht Ausführungen zu einmaligen und neuen Ausgaben, welche in der Erfolgsrechnung 2019 enthalten sind und zu grösseren Investitionen. Budgetiert wird ein Einnahmenüberschuss von Fr. 259'500.-, welcher auch aus einem Reservebezug zustande gekommen ist.

Der Antrag des Ortsverwaltungsrats lautet wie folgt: „Das Budget 2019, bestehend aus Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung, wird genehmigt“.

Marcel Bauckhage, Mitglied der Geschäftsprüfungskommission, hält fest, dass das Budget 2019 aus Sicht der Geschäftsprüfungskommission vorbehaltlos zur Genehmigung empfohlen wird. Die Geschäftsprüfungskommission beantragt Folgendes: „Der Antrag des Rats über das Budget für das Rechnungsjahr 2019 sei zu genehmigen.“

Nachdem keine Fragen gestellt und Diskussion nicht gewünscht wird, schreitet Matthias Mächler, Präsident der Ortsgemeinde, zur Abstimmung. Aufgrund des Umstands, dass beide Anträge inhaltlich identisch sind, wird über beide Anträge gleichzeitig abgestimmt. Dagegen werden keine Einwände erhoben. **Die Anträge werden in der gemeinsamen Abstimmung einstimmig angenommen.**

Traktandum 2

Allgemeine Umfrage

Matthias Mächler macht die Bürger auf die Daten der Christbaumverkäufe aufmerksam und weist darauf hin, dass der Christbaumgutschein in den Versammlungsunterlagen zu finden ist und dieser zur Christbaumabgabe mitgebracht werden muss. Die Bürgerversammlungen 2019 finden am 21. Mai 2019, 10. September 2019 und 3. Dezember 2019 statt; sie beginnen neu um 19.30 Uhr. Der Präsident weist auch noch auf den Neujahrsapéro hin, welcher von 16 Uhr bis 17.30 Uhr auf dem Fischmarktplatz stattfindet.

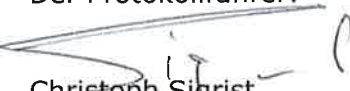
Das Wort wird nicht mehr ergriffen Die Versammlung wird um 20.40 Uhr geschlossen. Matthias Mächler dankt den Anwesenden für Ihr Interesse an der Ortsgemeinde und wünscht allen eine frohe Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr. Die Bürgerinnen und Bürger werden zum anschliessenden Apéro im Foyer eingeladen.

Für richtiges Protokoll:
Rapperswil, 13. Dezember 2019

Der Versammlungsleiter:


Matthias Mächler
Präsident

Der Protokollführer:


Christoph Sigrist
Geschäftsführer / Ratsschreiber